

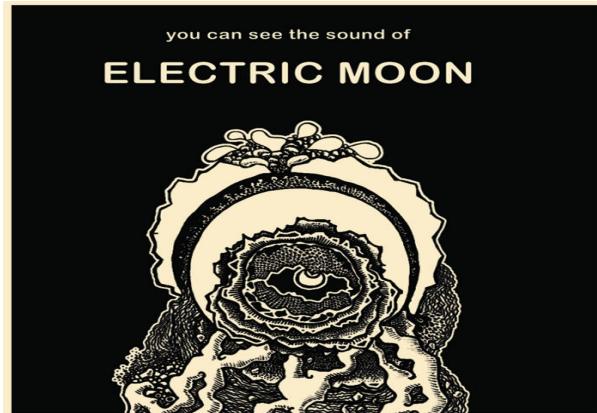
Electric Moon - You Can See The Sound Of ... Extended Version

(44:56, CD, Vinyl, Digital, Sulatron Records/ Broken Silence, 2020)

Man konnte es wohl nicht auf sich beruhen lassen, dass es sich bei „You Can See The Sound Of ...“ von 2012 nur um ein Kleinformat handelte, weil eben so viel noch im Argen beziehungsweise Unveröffentlichten lag. Mit seinen gerade mal drei Tracks reichte die EP gerade so, um locker flockig abzuheben, eine sichere Landung blieb jedem ob der unzureichend geklärten Lage selbst überlassen. Dieses Manko soll nun ein Ende finden, wurde das Werk doch noch einmal um genau die gleiche Dosis in Tracking und Lauflänge aufgewertet, aufgepimpt und somit erweitert.

Den Originaltracks „The Inner Path“, „Your Own Truth“ und „No Escape From Now“ stehen in gleicher Gewichtung die Neulinge „Windhovers“, „The Great Exploration Of Nothing“ und „Mushroom Cloud No.4“ gegenüber, wobei es gar nicht so einfach war, diese zum Leben zu erwecken, da die Festplatten von einst nicht mehr verwendbar waren. So kamen die Roh-Mixe dieser Tracks zur Anwendung, was aufgrund der eigenen Unkenntnis der Originalversionen uns aber auch nicht weiter auffällt. Hier sphären sich *Komet Lulu* am Bass, *Michael Orloff* an den Drums und *Sula Bassana* an Gitarre und dem effektheischenden Instrumentarium durch gewohnt psychoaktives Terrain. Wobei man das Gefühl hat, dass gerade durch die nun vorliegende „extended version“ die Platte endlich vollständig wirkt.

Bewertung: 11/15 Punkten (CA 11, KR 11)



YOU CAN SEE THE SOUND OF... by Electric Moon

Surftipps zu Electric Moon:

Facebook

YouTube

Instagram

Soundcloud

Bandcamp

Spotify

Reverbnation

Deezer

ProgArchives

last.fm

Wikipedia

Abbildung: Electric Moon